



Pablo Neruda

Lyrisches Vermächtnis

Leben und Werk des chilenischen Dichters

Bernd P. R. Winter (Rezitation) und Rey Valencia (Gesang, Gitarre)

Montag, 25. Februar 2019

Beginn 19.30 Uhr / Einlass 19.00 Uhr

Theateratelier, Bleichstraße 14H in Offenbach / M

Poesie und Politik waren für Pablo Neruda (1904-1973) kein Widerspruch. Poesie sei für ihn wie Brot, das von allen geteilt werden muss. Er schrieb Weltliteratur, sein Ziel war das nicht, er wollte für alle Menschen schreiben, egal ob Gelehrter oder Bauer. Poesie sollte für die ganze Menschheit sein, der alle Völker angehören. Seine Werke gelten als Symbol für eine gerechte friedliche Welt. Dafür erhielt er den Nobelpreis für Literatur.



Foto von Reimund Lill

In Gedenken an Pablo Neruda werden seine berührenden Liebesgedichte, Stationen seines Lebens und Auszüge aus seinem Versepos „Canto General“ von Bernd P. R. Winter leidenschaftlich vorgetragen. Lieder der Liebe und der Revolution, die der chilenische Musiker Rey Valencia mit seiner eindrucksvollen Stimme zur Gitarre singt, machen den Abend zu einem schönen Erlebnis.

Eintritt im Vorverkauf 12.-€/ Abendkasse 15.-€. Nach Vorstellungsbeginn kein Einlass!

Kartenreservierungen und Informationen Online unter: www.heinrich-heine-club.de

Heinrich-Heine-Club Offenbach e.V. c/o Theateratelier Bleichstraße 14H. 63065 Offenbach